

Stadt Mühlheim am Main, Dienstag, 3. September 2024

Bundesweiter Warntag am 12. September 2024 | Stadt Mühlheim testet Warnmittel für den Ernstfall

Am 12. September 2024 findet der nächste bundesweite Warntag statt. An diesem Aktionstag erproben Bund und Länder sowie die teilnehmenden Kreise, kreisfreien Städte und Gemeinden in einer gemeinsamen Übung ihre Warnmittel.

In Mühlheim am Main sind aktuell acht digitale Sirenenanlagen in Betrieb. Ab 11 Uhr aktivieren die beteiligten Behörden und Einsatzkräfte unterschiedliche Warnmittel, wie z. B. Radio und Fernsehen, Internetseiten, Social Media, Warn-Apps oder Sirenen.

Auf diese Weise werden die technischen Abläufe im Falle einer Warnung sowie auch die Warnmittel selbst auf ihre Funktion und mögliche Schwachstellen hin überprüft. Falls erforderlich werden im Nachgang von den Verantwortlichen Verbesserungen vorgenommen und dadurch das System der Bevölkerungswarnung sicherer gemacht.

Der bundesweite Warntag soll dazu beitragen, das Wissen um die Warnung in Notlagen zu erhöhen und damit die Selbstschutzzfähigkeit zu unterstützen. Auch die bundesweit einheitlichen Sirensignale sollen dadurch bekannter gemacht werden (1-minütiger Heulton zur Warnung, Dauerton zur Entwarnung).

Im Ernstfall würde eine Warnung vor größeren Schadensereignissen und Gefahrenlagen erfolgen. So würde vor Naturgefahren (Hochwasser, Erdbeben), Unwetter (schwere Stürme, Gewitter, Hitzewellen), Schadstoffaustritte, Ausfall der Versorgung (Energie, Wasser, Telekommunikation) sowie Großbränden gewarnt.

„Die Stadt Mühlheim nimmt ihre Pflicht, ihre Bürgerinnen und Bürger in einem Ernstfall mit entsprechenden Signalen alarmieren zu können, sehr ernst. Wir haben deshalb frühzeitig damit begonnen, die alten Sirenen komplett zu erneuern und die Beschallung unseres Stadtgebietes zu optimieren“, so Bürgermeister Dr. Alexander Krey.

Die Stadt Mühlheim hat für den Schutz der Bürgerinnen und Bürgerinnen in diese Ausstattung rund 116.000 Euro investiert.

Die Standorte der Sirenen im Stadtgebiet sind:

- Tilsiter Straße (Bereitschaftspolizei)
- Philipp-Reis-Straße (PalPlast GmbH)
- Anton-Dey-Straße (Feuerwehrhaus Mühlheim)
- Obertshäuser Straße (Feuerwehrhaus Lämmerspiel)
- Schulstraße
- Dietesheimer Straße (Wohnbau)
- Elisabethenstraße
- Ulmenstraße

Weitere Informationen zum bundesweiten Warntag sind unter www.warnung-der-bevoelkerung.de zu finden.